

8 Stadt Hollabrunn

Woche 47/2017 NÖN

RECHTSTIPP



**Mag. Alexander
Walter Behm**
Rechtsanwalt
in Horn,
02982/30580,
kanzlei@behm.at

Verkehrsrecht

Welche Pflichten hat ein Autofahrer, wenn es schneit und friert?

Mag. Alexander Walter Behm: Aufgrund der von 1. November bis 15. April des Folgejahres geltenden witterungsabhängigen Winterausstattungspflicht dürfen Pkw bei winterlichen Fahrbahnverhältnissen nur in Betrieb genommen werden, wenn an allen Rädern Winterreifen montiert sind. Ein Reifen gilt nur mit einer „M+S“-Kennzeichnung für „Matsch und Schnee“ als Winterreifen. Die Mindestprofiltiefe muss im mittleren Bereich der Lauffläche mindestens vier Millimeter betragen, bei Diagonalreifen fünf Millimeter. Ein Höchstalter für Reifen gibt es jedoch in Österreich nicht.

Vor dem Losfahren sind alle Autoscheiben, Außenspiegel und Scheinwerfer von Schnee oder Eis zu befreien. Der hier nachlässige Autofahrer muss mit einer Geldstrafe rechnen. Den Motor im Stand warmlaufen lassen, ist übrigens verboten und kann ebenfalls mit einer Geldstrafe geahndet werden. Es sollte nicht übersehen werden, auch das Autodach von Eis und Schnee zu befreien, um eine Sichtbehinderung oder eine Gefährdung des nachfolgenden Verkehrs aufgrund von rutschenden Eis- und Schneeplatten auszuschließen.

Bei schlechten Licht- und Sichtverhältnissen beispielsweise durch Regen, Schneefall, Nebel und dergleichen ist das Abblendlicht auch tagsüber einzuschalten. Andernfalls muss man ebenfalls mit einer Geldstrafe rechnen. Tagfahrlicht allein reicht bei schlechter Sicht nicht aus, denn dieses leuchtet nur vorne, während die Heckleuchte finster bleibt. Dadurch sind die Fahrzeuge von hinten schlecht erkennbar.

Eine Kooperation der NÖN mit der Rechtsanwaltskammer NÖ.
www.raknoe.at

Gegen alte Muster

FiT-Zentrum | Qualifiziertes Personal in Handwerk und Technik muss nicht männlich sein, wie auch in Hollabrunn bewiesen wird.

HOLLABRUNN, WEINVIERTEL | Dass Handwerk, Technik und Frauen sehr gut zusammenpassen, davon ist auch das AMS überzeugt. Daher ist es das Ziel, Frauen für bisher von Männern dominierte Bereiche zu begeistern und Ausbildungen zu fördern, die mit verbesserten Jobchancen und Verdienstmöglichkeiten verbunden sind. Seit 2009 gibt es dafür das FiT-Zentrum Weinviertel („Frauen in Handwerk und Technik“-Zentrum), in dem Frauen die Möglichkeit haben, sich für eine entsprechende Ausbildung zu entscheiden.

1.500 Weinviertlerinnen nutzten bisher ihre Chance, sich im FiT-Zentrum mit Berufen aus Handwerk und Technik vertraut zu machen. Sie konnten ihre Fertigkeiten im Bereich Holz, Metall und Elektrotechnik vertiefen sowie ihr MINT-Wissen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) auffrischen und erweitern.

Das FiT-Zentrum Weinviertel wird von ABZ* AUSTRIA, einem Social Profit-Unternehmen, das sich seit seiner Gründung im Jahr 1992 die Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt, in Bildung und Wirtschaft zur Aufgabe gemacht hat, durchgeführt und vom AMS Niederösterreich gefördert.



Die „FiT-Folder-Frau“ im AMS Hollabrunn mit Geschäftsstellenleiter Josef Mukstadt, Sonja Mayer (FiT-Verantwortliche am AMS Hollabrunn) und Trainerin Silvia Maria Berghuber.
Foto: AMS

80 Frauen aus Hollabrunn haben sich entschieden, eine Ausbildung in einem der über 160 handwerklich-technischen Lehrberufe zu absolvieren. „Hollabrunn ist natürlich auch auf seine Absolventinnen der HTL-, Kolleg- und Fachhochschul- sowie Universitätsausbildungen stolz“, betont FiT-Trainerin Silvia Maria Berghuber.

Aktuell besuchen sechs Frauen die HTL Hollabrunn, welche 2018 ihre Ausbildung zur Mechatronikerin abschließen werden. Über 50 Weinviertlerinnen erlernen gerade einen Lehrberuf in Handwerk und Technik in Weinviertler und Wiener Betrieben. Sie alle waren arbeitssu-

chend und wollten einen zukunftsorientierten Beruf erlernen, um ihre Chancen am Arbeitsmarkt zu erhöhen. „Die Frauen bringen vielfältige Begabungen und Berufserfahrung aus anderen Branchen mit, welche sie gewinnbringend einsetzen, um die Wirtschaft im Weinviertel zu stärken“, weiß Sonja Mayer, FiT-Verantwortliche im AMS Hollabrunn.

Frauen, die auf Jobsuche sind, können zu einer der nächsten Informationsveranstaltungen des FiT-Zentrums Weinviertel kommen. Folder und weitere interessante Infos sind bei der „FiT-Folder-Frau“ im AMS Hollabrunn zu finden. -cr-

STADT-NACHRICHTEN

Aus dem Seniorenbund. Einen angenehmen Nachmittag in geselliger Runde verbrachten 27 Mitglieder des Seniorenbundes Hollabrunn beim monatlichen Treffen im Gasthaus Rammel. Dabei zeigte Anton Kamba seinen Film über eine Seniorenreise in die Schweiz. Herrliche Landschaften, Berge und Seen, alte Städte und beeindruckende Bauwerke riefen bei den Teilnehmern angenehme Erinnerungen wach und zeigten auch

den übrigen Zusehern die Schönheiten der Schweiz. Ein kurzer Ausblick auf die für 2018 geplante Reise weckte schon reges Interesse.

Krippenausstellung. Für viele beginnt mit der Krippenausstellung des Verbandes der Krippenfreunde Österreichs die Weihnachtszeit so richtig. Am Freitag, dem 1. Dezember (18 Uhr), ist es wieder so weit. Da wird die heurige Ausstellung in der Ka-

pelle des Erzbischöflichen Seminars und anschließend im Festsaal stimmungsvoll eröffnet. Die Ohrwürmer Sonnberg unter der Leitung von Eva-Maria Kalsner sorgen für den musikalischen Rahmen. Auch Engler der Musikschule werden vorweihnachtliche Stimmung versprühen. Die Ausstellung ist am 2. und 9. Dezember von 13 bis 18 Uhr, am 3. und 8.12. von 9.30 bis 18 Uhr und am 10.12. von 9.30 bis 17 Uhr geöffnet.